

PRESSEMITTEILUNG

K Messe

Sht: Outsourcing logistischer und vorbereitender Prozesse bringt monetäre und zeitliche Vorteile

- Services für Kunststoffindustrie und -handel
- Einziger Logistikdienstleister am Gemeinschaftsstand des Landes NRW
- Messepräsenz in Halle B6, Stand D76

Lengerich / Düsseldorf, 10. September 2019 – Die Sievert Handel Transporte GmbH & Co. KG (sht) zeigt auf der K Messe, wie die Kunststoffindustrie und der -handel durch die Auslagerung logistischer und produktionsvorbereitender Prozesse ihre Effizienz steigern können. Vom 16. bis 23. Oktober ist der Logistikspezialist in Düsseldorf am Gemeinschaftsstand des Landes NRW vertreten (Halle B6, Stand D76). Besucher können sich hier ein Bild von den vielfältigen Prozessen machen, die an der Wertschöpfung in der Kunststoffbranche beteiligt sind. Als Anbieter von Transport-, Lager- und Mehrwertdienstleistungen übernimmt die sht speziell für diese Branche zahlreiche der Produktion vor- und nachgelagerte Tätigkeiten. Dabei setzt der Logistikdienstleister auf qualifizierte Fachkräfte und modernste Verfahrenstechnik.

„In der Kunststoffbranche bietet die Auslagerung von Prozessen große zeitliche und finanzielle Einsparpotenziale“, sagt Rui Marcedo, Geschäftsführer der Sievert Handel Transporte GmbH & Co. KG. Das Unternehmen hat sich in puncto Mehrwertleistungen speziell für kunststoffverarbeitende Betriebe in den vergangenen Jahren zu einem ausgewiesenen Experten entwickelt und baut sein Serviceportfolio kontinuierlich aus. Seit einigen Monaten zählt beispielsweise auch die Fiskalverzollung zum Leistungsspektrum. Als ausführendes Tochterunternehmen der sht ist die niederländische NTM berechtigt, die Einfuhrumsatzsteuer in den Niederlanden abzuführen. Für das importierende Unternehmen entfällt dadurch die Pflicht zur Vorauszahlung. „Unsere Auftraggeber schätzen das sehr, weil ihnen die Nutzung dieser Sonderregelung erhebliche Liquiditätsvorteile bringt“, sagt Macedo. Weitere Dienstleistungen, die die sht speziell für die Kunststoffbranche anbietet, sind die Silierung, die Probenentnahme und die Homogenisierung. Der Lo-

Logistikdienstleister setzt hierfür ausschließlich geschultes Personal ein. Insbesondere mit Blick auf den Fachkräftemangel bringt die tiefe Einbindung der sht in die Wertschöpfungskette daher nicht nur Kostenvorteile. Sie nimmt den Unternehmen auch den Druck, selbst Mitarbeiter rekrutieren zu müssen.

Auch klassische Logistikdienstleistungen wie Lagerung und Transport können Kunststoffhersteller und -händler in Anspruch nehmen. Dazu zählt auch die Einfuhr ausländischer Waren ab dem Seehafen Rotterdam, die sht per Bahn oder Barge zum Standort Hardenberg transportiert. Unter anderem bedingt durch einen Preissturz bei Polyethylen und Polypropylen verzeichnet der Logistikspezialist in diesem Bereich seit dem zweiten Quartal 2019 einen Aufschwung. Aufgrund dessen wurde die Logistikfläche am niederländischen Standort vor kurzem verdreifacht. Neben Hardenberg ist die sht an weiteren eigenen Niederlassungen in Deutschland und den Niederlanden sowie auch an den Produktionsstätten der Kunden tätig. „Wir sind immer da, wo der Kunde uns braucht, und dank einer Vielzahl an Standorten auch sehr flexibel“, sagt Macedo.

Die sht ist zum zweiten Mal Aussteller auf der K Messe. In Halle B6 an Stand D76 können Besucher neben Bildschirmpräsentationen auch ein Exponat in Form eines Modellbau-Dioramas sehen. Erfahrene Berater stehen für Gespräche zur Verfügung.

Weitere Informationen unter: www.sievert-transporte.de

Bildzeilen:

1: Als Logistikdienstleister steigt die sht bei Unternehmen aus der Kunststoffindustrie tief in die Wertschöpfungsprozesse ein und übernimmt produktionsvorbereitende Tätigkeiten wie die Silierung. (Foto: sht)

2+3: Die sht bietet für die Kunststoffindustrie ein breites Spektrum an Dienstleistungen von der Lagerung über den Transport bis hin zu produktionsvorbereitenden Tätigkeiten. (Foto: sht)

Über die Sievert Handel Transporte GmbH:

Die Sievert Handel Transporte GmbH (sht) ist ein branchenübergreifender Transport- und Logistikdienstleister. Kernkompetenz des Unternehmens mit Sitz im westfälischen Lengerich ist die Konzeption individueller Logistiklösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette für die verladende Industrie. Neben Lagerwirtschaft, Silo-transporten und Transporten per Planen-Lkw bietet die sht als einer der führenden Baustofflogistiker in Deutschland auch intermodale Lösungen per Eisenbahn und Schiff an. Umfangreiche Value Added Services bis hin zu E-Commerce-Lösungen runden das Dienstleistungsangebot ab. Zu den häufigsten Transport- und Lagergütern zählen lose sowie gepackte Baustoffe, Drogerie- und Hygieneartikel, Getränke, Energiestoffe, Reststoffe, staubige und rieselfähige Güter sowie palettierte Güter für unterschiedliche Branchen. Mit eigenen Niederlassungen ist das Unternehmen an 16 Standorten in Deutschland und zwei Standorten in den Niederlanden vertreten. Mit insgesamt rund 500 Mitarbeitern hat die sht im Jahr 2018 einen Umsatz von ca. 103 Millionen Euro erzielt. Zu den Tochterunternehmen gehören die Sievert Gass GmbH, ein Transportdienstleister mit Sitz im baden-württembergischen Hausach, die Sievert Logistik GmbH, ein Transportdienstleister mit Sitz im rheinland-pfälzischen Polch, die Sievert Schuck GmbH, ein Lagerspezialist im unterfränkischen Stockstadt, die i4 Transportation GmbH & Co. KG, ein auf intermodale Transporte spezialisierter Logistikdienstleister mit Sitz in Heilbronn, die NTM B.V. mit Sitz in Hardenberg (NL) und die Rail & Road Logistics B.V. mit Sitz in Hardenberg (NL). Die sht selbst gehört ihrerseits zur Sievert AG (Osnabrück), mit einem Umsatz von rund 400 Millionen Euro und rund 1.700 Mitarbeitern an weltweit rund 60 Standorten eines der führenden Unternehmen der deutschen Bauwirtschaft.

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Vanessa Dumke
Sputnik GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hafenweg 9
48155 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-245
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
dumke@sputnik-agentur.de
www.sputnik-agentur.de